© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

1905, p. 17 erwähnt. Es wurde von Röber in Dresden gezogen.

c'') Vollständig geteilt.

Links weiblich, rechts männlich.

An Fühlern und After die geschlechtliche Verschiedenheit gut erkennbar.

Im Sommer 1897 bei Liebshausen in Böhmen gefangen.

Im Besitze des Herrn Fuhr.

cf. Insektenbörse 1898, p. 212.

d'') In der Sitzung des Berliner entom. Vereins vom 8. März 1900 zeigte Herr Ziegler *Argynnis paphia* L. ♂ mit zwitterartig eingesprengter Farbe des Weibes vor.

Gefangen in der Jungfernheide bei Berlin.

cf. Insektenbörse 1900, p. 117.

43*. Erebia pronoe Esp. — var. pitho Hb.

a) Bilateral geteilt.

Links weiblich, Stammform.

Rechts männlich, var. *pitho* Hb.

1905 in der Schweiz gefangen.

Von Herrn A. von Conring (München) offeriert.

cf. Entom. Zeitschrift Guben XX, No. 13, II. Inseraten-Beilage.

43**. Erebia stygne O.

a) In eine linke männliche und eine rechte (größere) weibliche Flügelhälfte geteilt.

Der linke Hinterflügel (♂) auf der Unterseite fast einfarbig schwärzlich, der rechte Hinterflügel (♀) dagegen unterseits bräunlichgelb gefärbt mit einer verschwommenen helleren Binde.

Ende Juli 1905 in Südtirol gefangen.

Lt. Mitteilung.

(Fortsetzung folgt.

Lymantria dispar var. japonica und Philosamia cynthia.

Zwei Anfragen an den Leserkreis.

— Von Amtsgerichtsrat *Reinberger* in Tilsit. —

1. Lymantria dispar var. japonica.

1. Wie im Vorjahre, so wurde und wird auch in diesem Jahre viel Zuchtmaterial von *Lymantria dispar* var. *japonica*, dem japanischen Schwammspinner, angeboten. Staudingers Katalog versieht die Art mit dem Sternchen der „besonderen Schönheit" und bewertet das ♂ mit 0,80 Mark, das ♀ mit 1,20 M.

Ich habe nun in diesem Jahre die genannte Art aus Raupen erzogen, nachdem 2 Eizuchten verunglückt waren (die Räupchen schlüpften zum Teil nicht, zum Teil nahmen sie das Futter nicht an und starben). Der größte Teil meiner Puppen ist geschlüpft, nur einige wenige liegen noch. Ich möchte nun gern von Lesern, deren Sachkunde Exoten betreffend größer ist, als die meinige, erfahren, worin der ausschlaggebende Unterschied der var. *japonica* von der europäischen *Lymantria dispar* besteht.

Die Raupen glichen den hiesigen, bis auf die gelbe Zeichnung, die ein Teil bis zur Verpuppung beibehielt. Während unsere hiesige *dispar* wenig wählerisch im Futter ist, insbesondere auch Espe und Weide (letztere sehr gern!) frißt, verschmähten die Japaner letztgenanntes Laub. Ich fütterte sie hauptsächlich mit Salweide, daneben mit Weißdorn und hin und wieder mit Eiche und Ulme.

Die Puppe sieht ganz so aus, wie die unseres Schwammspinners. Vielfach hatten sich die Raupen in dem Moosbelag des Kastenbodens versponnen.

Das ♂ gleicht völlig dem ♂ der hiesigen *L. dispar*. Wie bei letzterer ist das eine Stück mehr gelbbraun, das andere mehr schwarzbraun und finden sich Stücke, die scharf gezeichnet sind, neben andern, deren Zeichnung verschwommener ist. Die Länge des Vorderflügels beträgt bei den größten Stücken 26—27 mm, bei den kleinsten 23—24 mm; sie sind somit etwas größer als hiesige Stücke.

Das ♀ stimmt in der Zeichnung mit dem ♀ der hiesigen *L. dispar* überein; wie bei letzteren kommen scharfgezeichnete neben fast zeichnungslosen Stücken vor. Dagegen ist die Grundfarbe der Flügel anders: nicht weißlich, sondern grau gelblich, bei einem Stück mehr als beim andern. Die Größe ist verschieden: neben Exemplaren, die ebenso groß wie die hiesigen sind, oder gar kleiner, finden sich größere, mit einer Vorderflügellänge von 35 mm. Die Afterwolle der ♀ ist heller braun, als die der hiesigen.

Ich bemerke, daß *dispar* hier eine Vorderflügellänge von etwa 22 mm (♂), bezw. 30 mm (♀) erreicht.

Sind nun der Größenunterschied und die abweichende Grundfarbe des ♀ die einzigen Unterschiede, die zu der Aufstellung der Varietät geführt haben? Und worin liegt die „besondere Schönheit" der var. *japonica*, durch den sie den Stern bei Staudinger verdient hat? Ich finde sie ebenso wenig schön, wie die Stammform!

2. Philosamia cynthia

ist mir (in nordamerikanischen Stücken) nur mit olivgrüner Grundfarbe und lila-weiß-schwarzen Binden bekannt, so wie die Farbentafel in Brehms Tierleben, Bd. IX, zwischen S. 410 und 411 den Falter darstellt. Kommt *cynthia* nun auch braun und mit anderer Zeichnung vor? In dem erwähnten Band Brehm heißt es S. 407, daß die Grundfarbe in einem lebhaften samtartigen Rehbraun besteht und daß die Binden weiß sind. Und der im Vereinsblatt, laufender Band, Seite 77, erwähnte Artikel der „Straßburger Neuest. Nachrichten" vom 11. Juli 1901 schildert den Schmetterling als kaffeebraun mit 4 rosaroten Mondflecken. Bei meinen Stücken sind die Mondflecken durchsichtig, auf der einen Seite schmal schwarz, auf der andern breit gelb eingefaßt. Auch hierüber wäre mir eine Mitteilung an dieser Stelle erwünscht.

Anmeldungen neuer Mitglieder.

Herr Christoph Liebig, Glasschleifermeister, Schreiberhau W Nr. 708.

Herr Dr. Richard Stein, Chemiker, München, Hildegardstr. 16, I.

Herr A. Pouillon-Williard, Naturalist, Fruges (Pas-de-Calais), France.

Herr Franz Helfer, Wien XII, Wertheimsteingasse 4.

Herr A. Fechner, Mittelschullehrer, Hohensalza (Posen), Jakobstr. 9, II.

Herr Otto Schönemann, Magistrats-Kanzlist, Bernburg, Bärstr. 2, II.

Herr Hugo Doettling, Stadtgeometer, Stuttgart-Cannstatt, Rathaus.

Herr Ludwig Arnold, Eisenbahnadjunkt, Ingolstadt 3 Nordbahnhof.

Herr Professor Dr. Christian Scherer, Braunschweig, Altewiekring 24.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Herr Max Hempel, Civilingenieur, Westend, Ebereschenallee 13/15.
Herr Friedrich Hörold, Karlsruhe (Baden), Werderstraße 5, II.
Herr R. Schimmelpfennig, Berlin N 58, Danzigerstraße 20.
Herr Dismas Schmidt, Bildhauer, Rosenheim (Bayern), Innstr. 53.
Herr Clemens Biehle, Roßwein (Bez. Leipzig), Obere Schützenstr. 21, I.
Herr Bruno Richter, Roßwein (Bezirk Leipzig), Gartenstr. 48.
Herr J. Hannotte, Ingenieur, Lendersdorf (Kreis Düren).
Herr Carl Heinricy, Frankfurt (Main), Scharnhorststraße 17, III.
Herr Wilh. Wild, Reallehrer, Kirchberg (St. Gallen), Toggenburg, Schweiz.
Herr Jul. Anhegger, Kaufmann, Nürnberg, Kirchenweg 23, III.
Herr Trudpert Locher, Eisenbahnbeamter, Erstfeld (Uri), Schweiz.
Herr W. Gradmann, Berlin N 65, Malplaquetstraße 41.
Herr Franz Sekera, Wien X, Trieslerstraße 19, III, 36. — Sammelt C.
Herr Herm. Großer, Neugersdorf (Sachsen), Wettinstraße 287 d.
Herr Gotthard Eberhart, Bilin in Böhmen.

Vereins-Angelegenheiten.

Vom 1. Oktober ab erscheint die „Entomologische Zeitschrift" monatlich zweimal, nämlich am 1. und 15. des Monats.

Inserate werden bis zum 11. und 27. (bei Monaten mit 31 Tagen bis zum 28.) früh 7 Uhr angenommen.

Von der Buchform-Ausgabe des XX. Jahrganges der „Entomologischen Zeitschrift" ist das II. Heft versandt worden. Der ganze Jahrgang dieser Ausgabe kostet 1.50 M.

Briefkasten.

Anfrage des Herrn M. in E.: Seit Jahren erhalte ich Puppen von Ach. atropos und Prot. convolvuli, welche meist beim Ernten der Kartoffeln gefunden werden und unverletzt scheinen. Zuweilen habe ich schon bis 25 Stück gehabt; doch noch niemals ist ein schöner Falter geschlüpft. Wie sind die Puppen zu behandeln, damit ein günstigeres Resultat erzielt wird?

Gefällige Antworten erbittet die Redaktion.

Coleopteren

5 Car. catenulatus, 4 Zabrus gibbus, 6 Rhiz. solstitialis, 50 Pyrochroa coccinea, 4 Hyl. dermestoides ♀, 15 Melandrya caraboides, 2 Platyrhinus latirostris, 20 Clytus arcuatus, 20 Pri. coriarius, 15 Tetropium luridum, 4 Cassida viridis, 20 Timar. coriaria, biete an im Tausch gegen mir fehlende Käfer, Carabidae, Buprest., Elater, Clerid, Ceramb. bevorzugt. Das Angebot ist 1906 und gut präpariert.
W. Schramm, Steinbergen b. Rinteln.

Offeriere

frische Euchroma gigantea aus Südamerika à 1,50 M., ca. 40 Käfer aus Südamerika, nur schöne Arten, meist Bockkäfer 8 M., ca 270 Käfer aus Afrika mit grossen Arten zum Teil schwach defekt blos 17 Mark.

Procerus laticollis und caucasicus ganz frische tadellose Exemplare à 2—2,50 M., diverse andere europäische bess. Caraben mit 75 % Rabatt sende zur Ansicht.

20 Paar Lim. populi e l., 200 Vau. io, 200 urticae, 40 pinastri und diverse and Arten mit 70 % Nachlass.

Col. palaeno, ab. verdandi, Plus. interrogationis e l. im Tausch gegen farbige exotische Schmetterlinge.
Ernst Hentschel, Eger, Pregnitzgasse 16.

Abzugeben

in frischen, grossen Exemplaren

Goliathus giganteus

♂ gross à 5,—, ♀ gross à 3,—, Paar 8,—, für 8,50 Mark franko, empfielt
Jul. Arntz, Elberfeld.

Orthopteren,

ein Pöstchen Heuschrecken in Tüten, meist grosse Arten ex Mozambique, gebe mit 10 M. pro 100 St. ab.
Paul Ringler, Halle a. S., Viktoriaplatz

Von der Reise zurück.

Erbitte jetzt Tausch- und Bar-Offerten.
Max Bartel, Oranienburg b. Berlin, Waldstr. 54.

Afr. Coleopteren,

frische Ausbeuten ex Delagoabay, Mozambique und Deutsch-Afrika: 100 St. in 50 Arten, mit Sternocera bertolini, Ster. aeruginosa, Dicranorrhina derbyana, Smaragd. subsuturalis und anderen feinen Arten genadelt und zum grössten Teil genau bestimmt, nur 10 Mark.

Ferner ausgesucht hochfeine Stücke von Dicranorrhina derbyana ♂ 2,50, ♂♀ 4,—, Amaurodes passerini ♂ 4,75, ♂♀ 7,—, Cheirolasia burkei ♂ 3,25, ♂♀ 5,—, Sternocera elliptica (grösste afr. Buprestide) 3,—, bertolini 2,—, var. lanifica 1,50, Amblysterna var splendens 1,50, Sterapsis var. aeruginosa 1 50, Tetralabus flabellicornis (Riesenelateride) 3,—, Moluris bertolini 2,—, Tithoes mandibularis 5,—, Raphidopsis melaleuca 1,50, Cocliopalpus catharinae 2,—, Cymatura spumans 2,25, Anoplestheta lactator 3 Mark.

Liste über viele andere Arten gratis.
Paul Ringler, Halle a. S., Viktoriaplatz.

Gesucht

Melol. vulgaris, (genad., trocken getötet) Sirex gigas, Trogus oxaltatorius, Libellula depressa, Gryllus domesticus, campestris, Carpoc. pomonella, Tinea pellionella, Periplaneta orientalis samt Eikapseln und Larven im Tausch gegen bessere palaearkt. Coleopt., evtl. geg. bar.
Martin Holtz, Naturalienhandlung, Rodaun b. Wien, Liesingerstr. 50.

Kaufe in Anzahl

Hirschkäfer ♂ und **Breitrand,** ferner Falter: P. podalirius, Th. rumina, D. apollinus, Van. l-album, S. circe, Th. pruni, Ach. atropos (Falter, Raupen, Puppen), Sm. ocellata, D. tiliae, Deil. verspertilio, Sph ligustri, Pt. proserpina, S. spini, Cos. potatoria, G quercifolia, C. cossus, Agr. ypsilon, resinella
Ernst A. Böttcher, Naturalien- und Lehrmittelanstalt, Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

Ausl. Käfer, nur prächt. bessere Arten, wie Chalc. v. hesperus, Prot. laetus, chrysochroa, Sternocera, Eudicilla, die seltene Conr. principalis etc. — 50 St. in ca. 50 Arten nur 10 M franko, empfiehlt
Jul. Arntz, Elberfeld.

Habe soeben den höchstseltenen Laufkäfer

Discoptera kamarovi

in einigen schönen Exemplaren erhalten. Preis 6 M. per Stück. Heimat Sandwüste bei Repetch, Persische Grenze.

Ferner habe aus Tibet wieder feine Exemplare der seltenen Cetonidenart

Dicranocephalus adamsi

erhalten, Preis 10—12 M. pro Stück. Preisliste exotischer Käfer gratis.
Otto Tockhorn, Ketschendorf b. Fürstenwalde, Spree.

Indische Stabheuschrecken
— **Dixippus morosus** —
gibt ab à Dtzd. 50 Pf. Porto und Verpackung extra.
Joh. Bareuther in Pössneck i. Th., Raingasse 14.

Bacillus rossii

nach I. Häutung, frisch, gesund 1 Dtzd. 40 Pf. Auch Tausch gegen andere Insekten. Verpackung und Porto 30 Pf.
J. Varrousek, Kgl. Weinberge b. Prag, Palackého tr. 44.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Mantis religiosa
(Gottesanbeterin).
Gebe ab kräftige Tiere, grüne à St. 15, Dutzend 160, braune à St. 50, Porto und Packung 25 Pf. Garantiere lebende Ankunft! (Einzelpackung im Kästchen).
Gustav Ugo, Varone, Südtirol.

Agrosis occulta-Raupen
zum Treiben Dtzd. 50 Pf., auch Tausch gegen Zuchtmaterial, bes. andere Raupen zum Treiben. Porto u. Verpckg. 30 Pf.
R. Hiller, Lehrer, Rosswein i. Sa.

— *Cuc. xeranthemi* —
gesunde und kräftige Puppen p. 1/2 Dtzd. 3 M., Lob. appensata 1/2 Dtzd 1 M. Porto und Packung 30 Pf., Mac. liturata 1/2 Dtzd. 60 Pf.
G. Jüngling, Regensburg K. 11.

Suche
V. io, urticae, atalanta-Raupen in Anzahl: Je einige Exemplare: Polyphylla tullo, Mel. vulg., Cicada ♂♂, Corixa striata, Reduvius person., Cimex, Gryllus camp. und dom. im Tausch oder gegen bar.
Offeriere: 30 Vanessa antiopa, 50 urticae, 25 atalanta, 15 polychloros, 20 prorsa bis porima, 30 io, 10 D. pini, 10 Call. dominula, 10 B. jubata-Falter e l. gespannt. — Cat. nupta Eier 100 St. 80 Pf. Falter zu 1/3–1/4 nach Stdgr. oder im Tausch.
O. Prochnow, Wendisch-Buchholz.

Gegen bar abzugeben:
Tr. ludifica P. 1,80, Cuc. prenanthis P. 3,50, Tephr. (Eup.) immundata P. 5 M. p. Dtzd. Portofrei. Im Tausch gegen mir fehlende bessere Falter Ia nach Uebereinkunft.
H. Ranitzsch, Ilmenau (Thr.).

Zur Winterzucht.
Raupen von B. quercus, Futter Epheu, 25 Stück 60 Pf.
Ew. Wohlforth, Zeitz, Gartenstrasse 33.

Cynthia-Puppen
waren, da Vorrat leider gering, rasch vergriffen; dies den geschätzten Herren, welche auf ihr wertes Schreiben nichts erhielten, zur gefl. Nachricht.
Richard Holzer, Wien XIV/1, Zinkg. 2.

Chaerocampa celerio
in gespannten Exemplaren à 1 Mark, Deilephila nerii à 1 Mark, dieselben mit geringen Fühlerdefekten in Tüten p. St. 0,50 Mark.
Paul Ringler, Halle a. S., Viktoriaplatz.

Caecigena-Falter
tadellos, spannweich, gibt ab das Paar zu 1,50 M. Porto und Packung 25 Pf.
Chr. Löffler, Heidenheim a. B.

Achtung!
Frische Dütenfalter von Celebes!
50 Stück in 35–36 guten Arten, darunter Ornith. hephaestus, *Pap. blumei*, sataspes, gigon, polyphontes, milon, Lept. ennius, Ceth. myrina, Charaxes affinis, schöne Parthenos, Cyrestes, Limenitis etc. etc. nur *Mark 18 franko* empfiehlt *Jul. Arntz*, Elberfeld.

Puppen von Rhod. fugax St. 1 M., dies Jahr noch schlüpfend.
Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstr. 47.

Zur Winterzucht Räupchen von A. caja, dritte Generation, 100 St. 1 M. gibt ab.
Elske, Cottbus, Brunschwigerstr. 28.

Suche gegen bar:
Kräftige gesunde Puppen von D. galii, Sm. ocellata und bitte um Angebote.
Gleichzeitig allen Herren Tauschfreunden zur Nachricht, dass meine Adresse ab 1. Oktober ist:
J. Kostial, Wien III, Erdbergstr. 101, IV/34.

— **Cat pacta-Eier** —
von geköderten ♀♀, Dtzd. 3,—, 100 St. 22 M.
Ausserdem in grosser Anzahl Zeichenschmetterlinge in 4 verschiedenen Kästchen Preisliste und Ansichtssendungen bereitwilligst.
A. Richter, Lehrer, Stettin I, Turnerstr. 77.

Agrotis valesiaca kann wieder in gezogenen und sauber gespannten Paaren abgeben. Preis Paar ♂♀ 12 M. und Nachn. Porto extra.
Otto Tockhorn, Ketschendorf b. Fürstenwalde, Spree.

Beste Qualität, hoher Rabatt.
Pap. xuthus 150, v. xuthulus 200, 400, Thais v. cassandra 30, 50, Hyp. helios 80, 150, Parn. apollonius 80, bes. gross 100, v. alpinus 85, ab. decolor 350, rhodius 65, v. simonius 400, v. staudingeri 150, 250, v. illustris 250, 200, v. gigantea 80, v. citrinarius 80, Pier. ergane 40, 60, leucodice 30, v. illumina 50, v. chrysidice 50, Euchl. v. ausonia 20, belia 20, v. belleziua 40, Colias v. pamira 200. 600, do. pass. 350, eogene var. 75, Rhod. v. amurensis 100, Char. jasius 90, 100, Van. ab. fischeri 50, ab. belisaria 150, ab. exoculata 300, ab. ichnusoides 150, ab. atrebatensis 300, ab. testudo 1500, Pol. f-album 1200, do. kleiner 800, Mel. phoebe v. perlini 75, v. pallas 50, 80, Arg. v. generator 25, v. sibirica 125, v. vittata 65, 100, v. orientalis 100, v. pallescens 150, 250, laodice 45, 45, sagana 50, 100, ab. valesina 45, anadyomene 125, pandora 50, 50, Melan. v. cleanthe 35, v. syriaca 100, 150, titea ♀ 55, syllius 15, Ereb. evias 20, nerine 40, 80, epistygne 35, goante 15, v. triopes 20, 50, v. niphonica 60, 100, radians v. magna 75, ab. caecodromus 50, Auloc. palaearctica 250, v. lama ♀ 350, Sat. v. meridionalis 20, 30, v. shandura 60, 150, v. dentata 30, 50, abramovi 180, pamirus 150, v. lehana 150, 300, fidia 40, actaea 40, 60, ab. peas ♀ 40, v. bipunctatus 40, 50.
Xpt. argus 50, Par. eversmanni 40, epimenides 100, Lethe diana 150, Lib. celtis 20, 20, Polyc. princeps 200, Thecla spini 10, 15, ledereri 120, Zeph. taxila 150 ♀ unicolor 200, lutea pass. 150, saepestriata 200, 200, Polyom. v. zermattensis bes. schön 20, 50, thersamon ex Turkestan 35, v. rutilus 40, v. gordius 20, 30, v. obscura 20, 30. Lamp. telicanus 50, Lyc. optileto 20, orbitulus 10, v. pheretulus 120, v. maloyensis 50, 100, eumedon 15, 25, v. fylgia 75, 100, v. persica 25, meleager 10 ♀ ab stevenii 50, v. albicans 20, v. vittata 100, actis 100, persephatta 50, cyll. v. costa 50, 100, charybdis 150, v. kazamoto 100, bavius 200, Pamph. silvius 20, Adop. christi 100, Parn. guttatus 100, pellucida 150, Hesp. v. gigantea 100, cacaliae 20, 20, andromedae 60, alpina 60, Thau v. erebus 150.
Preise links für ♂, rechts für ♀, wo 1 Preis nur ♂. Falter bestens gespannt. Porto u. Packung bei Abnahme für 20 M. nicht berechnet, sonst 1,— bis 1,30 M. Extrarabatt ausgeschlossen.
Gesch. Bestellungen erbittet
H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Als Spezialsammler von
palaearktischen Schwärmern und Bären
suche ich stets **auffällige Zeichnungs- und Färbungsaberrationen**, sowie **Abnormitäten, Zwitter und Hybriden** von Faltern dieser Familien kauf- oder tauschweise zu erwerben und bitte um Angebote.
H. Jacobs, Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.

— *Odezia tibiale* —
Falter in Düten à St. 150, Puppen (frisch) à St 125, Puppen (frisch) von Loph. cuculla 100 Pf. sof. abzugeben.
L. Finke, Göttingen, Weender Chaussee 90.

Gewöhnliche **Insekten** aller Ordnungen **kauft** stets
G. Schreiber, Walddorf (Sachsen).

Attacus atlas in Tüten Ia Qual. das Paar 3 bis 5 Mark.
Karl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstr 48, II.

Spanische Falter.
Diesjährige Ausbeute habe in tadellosen, schönen Exemplaren abzugeben mit 60 % Rabatt z. St:
Th. rumina, Pap. v. feisthamelii, Pier. daplidice (e Castil.), Euchl. euphenoides, Zegris v. meridionalis, Gonept. cleopatra, Melit. desfontainii, v. iberica, parthenie, didyma var., Arg. hecate, v. chlorodippe, Melan. lachesis, cleanthe, syllius, Erebia epistygne, zapateri, Sat. circe, alcyone, sem. var., arethusa var., actaea, allionia, Epineph. lycaon, Coenon. dorus, Thecla spini var., v. aesculi, Zephyr. var. iberica, Lyc. v. panoptes, v. hippochiona, v. calida, v. albicans, v. hispana, Carcharod. v. baeticus, Hesperia proto, orbifer, sao, serratulae, Thanaos v. cervantes, Orgyia splendida, Agrotis v. serraticornis, Cleophana dejeani, Xeliotis peltiger, Thalpochares candidana, parva, Metoptria monogramma, Catocala dilecta, conjuncta, nymphaea, nymphagoga, conversa, Euchloris plusiaria e l. sup., Acidalia fathmaria, sericeata e l, beckeraria, concinnaria e l, decorata, Rhodostr. sicanaria, Eremia cacuminaria, Phasiane petraria, Anthom. plumularia, Eurranth. pennigeraria, Heterog. penella, Zygaena sarpedon, Ino notata, Stygia australis.
Auch Tausch erwünscht gegen mir fehlende oder konven. Arten.
Max Korb München, Akademiestr. 23.

Achtung!
Spezialitäten-Sammler!
Zur Bereicherung meiner Spezialitäten-Sammlung von interessanten
Aberrationen, Zwittern u. Hybriden der Palaearktischen Fauna
kaufe stets zu **höchsten Preisen** obengenannte Stücke **aller Arten.** Namentlich sind mir interessante Stücke aus d. Familien der **Arctiiden** (Bären), **Sphingiden** (Schwärmer), **Bombyciden** (Spinner) und **Noctuiden** (Eulen) erwünscht.
Vergüte bei Ansichtssendungen Porti und sonstige Auslagen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtssendungen und Angeboten sieht gerne entgegen
Franz Philipps, Cöln a. Rh., Klingelpütz.

Agrotis segetum!
Raupen einige Hundert, darunter exclamationis, extra grosse Raupen habe abzugeben 1 Dtzd. 35, 5 Dtzd. 1,60 M., 100 St. 2,50 M. gegen bar oder Nachn. Auch Tausch gegen grosse Puppen von elpenor.
Alb. Zehbe. Berlin SO., Heckmannufer 1.

Parnassius apollo — delius
Aberration bezahlt die höchsten Preise.
Julius Kricheldorff, Berlin, Karlstr. 26.

Z. albiocellaria-
Puppen (seltener Spanner) in wenigen Stücken à 60, ferner solche von E. vermana Dtzd. 100, Porto 20 Pf. Tausch gegen seltene Eulen (Catocala, Agrotis etc.)
Ferd. Klinger, Krems, Donau.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: 20

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Vereins-Angelegenheiten 182-184